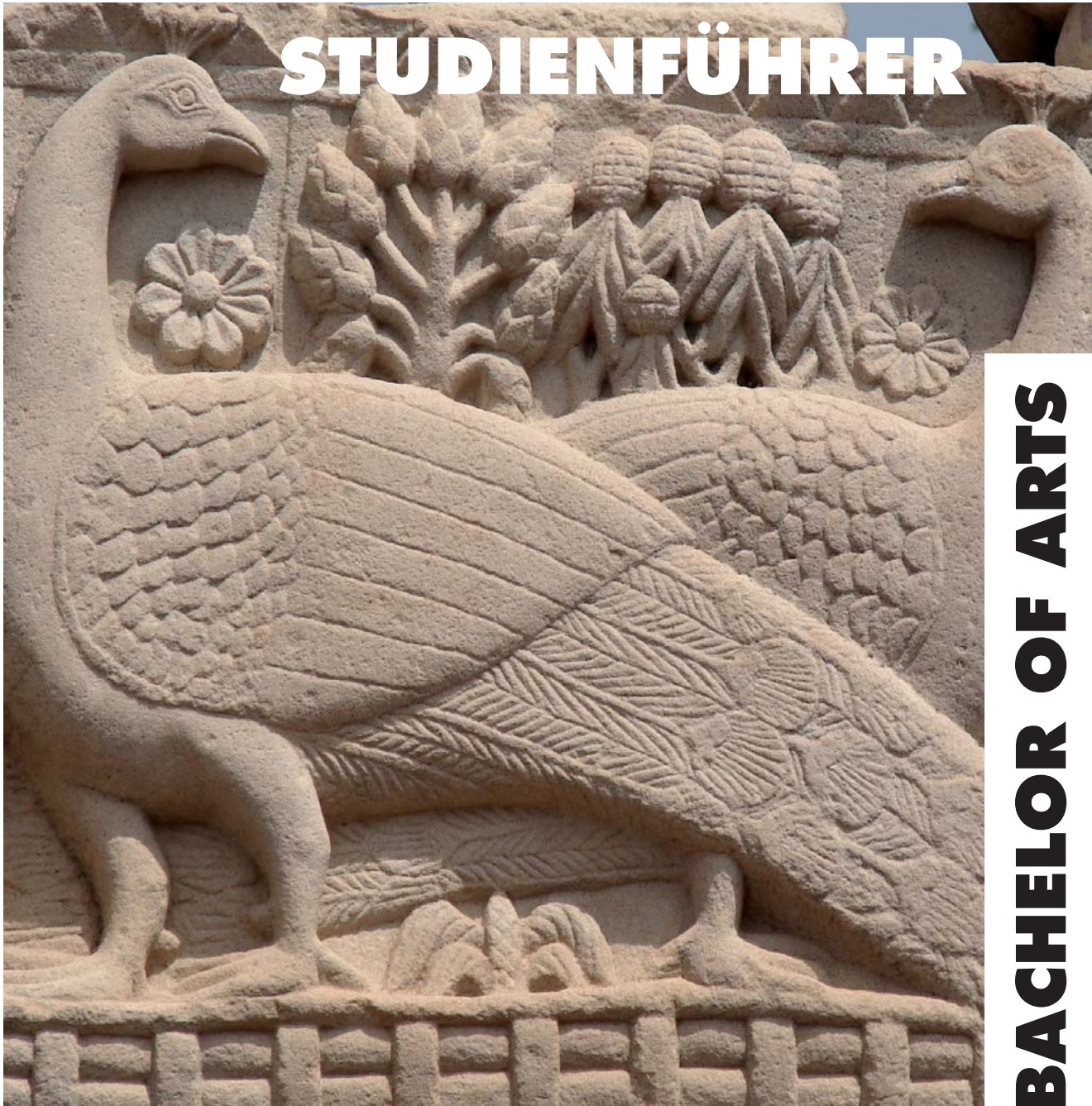


STUDIENFÜHRER



BACHELOR OF ARTS

Indologie, Tibetologie und Mongolistik

Zentrale Studienberatung

UNIVERSITÄT LEIPZIG

1. STUDIENGANG: **B.A. INDOLOGIE, TIBETOLOGIE UND MONGOLISTIK**

2. ABSCHLUSS: Bachelor of Arts

3. REGELSTUDIENZEIT: 6 Semester

LEISTUNGSPUNKTE: 180 Leistungspunkte (LP)

STUDIENBEGINN FÜR
STUDIENANFÄNGER: **Wintersemester**

4. STUDIENVORAUSSETZUNG:

Die erforderliche Qualifikation für das Bachelorstudium Indologie, Tibetologie und Mongolistik wird durch ein Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife oder ein durch Rechtsvorschrift oder von der zuständigen staatlichen Stelle als gleichwertig anerkanntes Zeugnis nachgewiesen.

Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen:

- Kenntnisse in Englisch B2 und
- weitere moderne Fremdsprache oder
- Kenntnisse Latein

ZULASSUNGBESCHRÄNKUNG: **Keine***

5. INHALT DES STUDIUMS:

Das Studium der Indologie, Tibetologie und Mongolistik ist ein auf philologischen Grundlagen aufbauendes kultur- und geisteswissenschaftliches Studium, das der Bildung und Vertiefung des Bewusstseins für die komplexen Voraussetzungen der kulturellen und sozialen Entwicklungen in Süd- und Zentralasien dient und damit ein inter- und transkulturell fundiertes Problembewusstsein sowie interkulturelle Kompetenz fördert. Das Studium umfasst die Philologie der verschiedenen Quellsprachen (vor allem Sanskrit, Hindi, Tibetisch und Mongolisch), Sprach- und Literaturgeschichte, Philosophie- und Religionsgeschichte sowie Geschichte, Kunst- und Kulturgeschichte des indischen Subkontinents und Zentralasiens. Ziel der Ausbildung ist die Fähigkeit zu eigenverantwortlicher beruflicher Beschäftigung auf wissenschaftlichem Niveau mit den Phänomenen der jeweiligen Länder, in denen schwerpunktmäßig Lese- und Sprechfähigkeit erworben wurde.

Die Studierenden sollen ferner in die Lage versetzt werden, sich durch den erfolgreichen Abschluss des Studiengangs für einen Masterstudiengang zu qualifizieren.

* Informieren Sie sich zeitnah im Internet:

<http://www.gko.uni-leipzig.de/indologie-zaw/studienorganisation/bachelor.html>

6. AUFBAU DES STUDIUMS:

Das Bachelorstudium umfasst im Vollzeitstudium 180 Leistungspunkte (LP) und setzt sich aus einem Kernfach (120 LP) und einem strukturierten Wahlbereich (60 LP) zusammen. Die 120 LP Kernfach beinhalten 60 LP für 2 der 4 angebotenen Sprachen, 30 LP für 4 bis 5 der 6 angebotenen Einführungsmodule zu Philosophie, Kultur- und Kunstgeschichte, 10 LP für die Schlüsselqualifikation, 10 LP für das Praktikum und 10 LP für die Bachelorarbeit. Die Studieninhalte werden in Modulen vermittelt, wobei ein Modul 5 oder 10 LP umfasst. Maximal 60 Leistungspunkte können im Ausland erworben werden. In jedem Studienjahr werden 60 Leistungspunkte erworben, die für bestandene Modulprüfungen vergeben werden.

Im Kernfach besteht der Studiengang aus vier Einführungsmodulen zu Philosophie, Kultur- und Kunstgeschichte, die unter sechs angebotenen auszuwählen sind, und sechs Sprachmodulen aus zwei der vier am Institut gelehrten Sprachen. Die Einführungsmodule werden turnusmäßig angeboten. Die Sprachmodule bauen aufeinander auf und sind hintereinander zu studieren, wobei die Zweitsprachen frühestens im zweiten Studienjahr begonnen werden.

Die 6 Module (60 LP) aus dem strukturierten Wahlbereich können aus allen Studienfächern der Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften sowie aus allen Fächern, mit denen die Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften eine entsprechende Fakultätsvereinbarung geschlossen hat, frei gewählt werden. Dabei sollen mindestens drei Module aus einem einzigen Fach, das nicht das Kernfach ist, studiert werden. Werden alle sechs Module des Wahlbereichs aus einem Fach erfolgreich studiert, erhält der Absolvent ein entsprechendes Zertifikat für dieses Fach. Entsprechendes gilt für Studierende anderer Kernfächer, die sechs Module Indologie, Tibetologie und Mongolistik im Rahmen des strukturierten Wahlbereichs auswählen.

Während des Bachelorstudiums muss ein selbst organisiertes und berichtspflichtiges Praktikum an einer berufsfeldspezifischen Institution mit Süd- oder Zentralasienbezug absolviert werden. Entweder wird das Praktikum in Süd- oder Zentralasien oder bei einer Institution mit Süd- oder Zentralasienbezug außerhalb Süd- und Zentralasiens absolviert. Das Praktikum ist in der vorlesungsfreien Zeit möglichst zwischen dem 2. und 3. oder dem 3. und 4. Semester und im Umfang von 10 LP abzuleisten.

7. ÜBERSICHT ZU STUDIENABLAUF, MODULEN UND PRÜFUNGEN:

Studienablaufplan mit Kennzeichnung von Pflicht- und Wahlpflichtmodulen

Semester	Modul-Nr.	Name des Moduls	LP	Pflicht/Wahlpflicht
<i>von folgenden Einführungsmodulen sind 4 - 5 auszuwählen (30 LP):</i>				
2, 4, 6	03-SZA-0101	Einführung in den südasiatischen Buddhismus	10	Wahlpflicht
2, 4, 6	03-SZA-0102	Einführung in den Hinduismus	10	Wahlpflicht
1, 3, 5	03-SZA-0107	Kultur und Geschichte Südasiens	5	Wahlpflicht

1, 3, 5	03-SZA-0110	Literaturen Südasiens	5	Wahlpflicht
1, 3, 5	03-SZA-0104	Kultur und Geschichte Tibets und der Mongolei	5	Wahlpflicht
1, 3, 5	03-SZA-0109	Literaturen Tibets und der Mongolei	5	Wahlpflicht
<i>aus den Sprachmodulen sind in 2 der 4 angebotenen Sprachen insgesamt 6 Module zu belegen: (60 LP)</i>				
1 oder 3	03-SZA-0201	Sanskrit I	10	Wahlpflicht
2 oder 4	03-SZA-0202	Sanskrit II	10	Wahlpflicht
3 oder 5	03-SZA-0203	Sanskrit III: Epos, Kunst-dichtung und Erzählprosa	10	Wahlpflicht
4	03-SZA-0204	Sanskrit IV: Philosophische und religiöse Texte	10	Wahlpflicht
1 oder 3	03-SZA-0301	Hindi I	10	Wahlpflicht
2 oder 4	03-SZA-0302	Hindi II	10	Wahlpflicht
3 oder 5	03-SZA-0303	Hindi III: Hindi-Literatur	10	Wahlpflicht
4	03-SZA-0304	Hindi IV: Gegenwartskultur in hindisprachigen Medien	10	Wahlpflicht
5	03-SZA-0305	Hindi V: Themen der Forschung zum neuzeitlichen Indien	10	Wahlpflicht
1 oder 3	03-SZA-0401	Tibetisch I	10	Wahlpflicht
3 oder 5	03-SZA-0402	Tibetisch II	10	Wahlpflicht
5	03-SZA-0403	Tibetisch III: Leichte Lektüre	10	Wahlpflicht
1 oder 3	03-SZA-0501	Mongolisch I	10	Wahlpflicht
3 oder 5	03-SZA-0502	Mongolisch II	10	Wahlpflicht
5	03-SZA-0503	Mongolisch III: Leichte Lektüre	10	Wahlpflicht
<i>weitere zu erbringende Leistungen (90 LP)</i>				
1- 6	N.N.	Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul	10	Wahlpflicht
1- 6	N.N.	Module aus dem Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften	60	Wahlpflicht
Nach 2 oder 3	03-SZA-0601	Praktikum	10	Pflicht
im 6		Bachelorarbeit	10	Pflicht

8. BERUFSEINSATZMÖGLICHKEITEN:

Das Bachelorstudium Indologie, Tibetologie und Mongolistik hat die wissenschaftliche Ausbildung zum Ziel. Diese ist vorrangig auf eine Berufsausübung in universitären und außeruniversitären Lehr- und Forschungsinstitutionen ausgerichtet, kann aber auch als Qualifikation für andere berufliche Tätigkeiten absolviert werden, z. B. in Museen, im Bibliothekswesen, in der Erwachsenenbildung, bei den Medien, im Fremdenverkehr, im

diplomatischen Dienst, in der Entwicklungszusammenarbeit oder bei der Beratung von Niederlassungen von Unternehmen und Joint Ventures in Süd- und Zentralasien, sowie generell in Berufen, in denen interkulturelle Kompetenz gefordert ist. Ein Abschluss des Bachelorstudiums „Indologie, Tibetologie und Mongolistik“ ist Voraussetzung für ein weiterführendes Masterstudium, in dem die Befähigung zu eigenständiger wissenschaftlicher Forschung und zu wissenschaftlicher Kommunikation erreicht werden soll. Das Masterstudium „Indologie, Tibetologie und Mongolistik“ mit dem Schwerpunkt Indologie setzt vier Module Sprachunterricht (Hindi oder Sanskrit), mit dem Schwerpunkt Tibetologie/Mongolistik drei Module Sprachunterricht (Tibetisch oder Mongolisch) voraus.

9. STUDIENFACHBERATUNG:

Fakultät für Geschichte, Kunst- und Orientalwissenschaften
Institut für Indologie und Zentralasienwissenschaften
Prof. Dr. Eli Franco
04109 Leipzig, Schillerstraße 6, Raum S-107
Tel.: 0341 97 37121
E-Mail: franco@uni-leipzig.de

Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte der Homepage des Instituts: <http://www.gko.uni-leipzig.de/indologie-zaw/>

Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt noch möglicher Änderungen der Studiendokumente.